

Fleming, Paul: 33. An das Schiff vor Niesen (1624)

1 So sei einmal gegrüßt, du durch drei halbe Jahre
2 so viel gewünschtes Haus. Du bist es, dem sein Gut
3 das edle
4 Nim ein und schaue zu, daß uns, der teuren Ware,

5 durch dich und deine Schuld kein Übel widerfahre.
6 Sei kühn' und wags mit uns. Wir setzen Gut und Blut
7 und Alles bei dir auf. Wir haben guten Mut
8 zu Gott und der dich schützt, der

9 Auf, Westwind, lege dich in unser Segel ein.
10 Dein auch, Nord, dürfen wir, solln wir an
11 Befreundet euch mit uns, ihr Wellen und ihr Lüfte.

12 Bringst du uns wol zurück' und wirds uns glücklich gehn,
13 so soll dein ewigs Lob an diesem Maste stehn:
14 Das erste, das war ich, das hier nach Osten schiffte!

(Textopus: 33. An das Schiff vor Niesen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48746>)